

Datenschutzerklärung

Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) beim Tennisclub Blau-Gelb Eckernförde von 1925 e.V.

Mit dem Beitritt eines Mitglieds in den Sportverein „Tennisclub Blau-Gelb Eckernförde von 1925 e.V.“ werden per Formular personenbezogene Daten erfasst. Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung dieser Daten, soweit dies für die Führung des Vereins notwendig oder auch gesetzlich vorgeschrieben ist. Wenn der Tennisclub personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass er diese Daten z. B. erhebt, speichert, verwendet, übermittelt, zum Abruf bereitstellt oder löscht. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir erheben, bei wem wir sie erheben und was wir mit diesen Daten machen. Bei Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an das Sekretariat oder den ersten Vorsitzenden des Tennisclubs richten. Kontaktdaten finden Sie unter www.tc-bg.de

Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Um den Verein nach den Vorschriften der Vereinsatzung und der Abgabenordnung des Landessportverbandes S.H. e.V. zu verwalten sowie die individuellen Mitgliedsbeiträge festsetzen und erheben zu können, benötigen wir personenbezogene Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden nur für die Zwecke verarbeitet, für die sie erhoben wurden. Nur bei ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person dürfen wir die erhobenen personenbezogenen Daten auch für andere Zwecke verarbeiten.

Beispiel: Wenn der Tennisclub Teilnehmer zu einem Turnier anmeldet, darf er nur bei deren Einwilligungen die erforderlichen personenbezogenen Daten an den Turnierausschreiber weitergeben.

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben: Name, Geburtsdatum, Adresse, Bankverbindung, Telefonnummer, E-Mail-Adresse. Besondere Kategorien personenbezogener Daten, sogenannte "sensible Daten", erheben wir nicht.

Wie verarbeiten wir diese Daten?

Im Computer des Sekretariats werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und dann in zumeist maschinellen Verfahren der Festsetzung und Erhebung der Mitgliedsbeiträge zugrunde gelegt. Wir setzen dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen. Unsere Sicherheitsstandards entsprechen stets den aktuellen technologischen Entwicklungen.

Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?

Außer an den Landessportverband S.H. e.V. werden die Daten nicht weitergegeben. Alle personenbezogenen Daten, die uns bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Personen oder Stellen weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten müssen wir von 2 Jahren bis zu 10 Jahre lang nach Verlassen des Vereins speichern. Maßstab hierfür sind die steuerlichen Aufbewahrungsfristen (§ 147 der Abgabenordnung).

Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?

- Recht auf Auskunft Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen.
- Recht auf Berichtigung Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.
- Recht auf Löschung Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten noch benötigt werden.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.
- Recht auf Widerspruch Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn uns eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung Ihrer Daten verpflichtet.
- Recht auf Beschwerde Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen. Die Kontaktdaten der Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder finden Sie unter www.datenschutz.de/projektpartner/.